

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 08.11.2018**

**Zu TOP : 7.2**

**zur Neugestaltung der Badeanstalt**

**Einreicher: Maik Hofmann, Fraktion Bürger für Stralsund**

**Vorlage: kAF 0135/2018**

Anfrage:

1. Wie weit sind die Planungen für die Neugestaltung der Badeanstalt?
2. Werden diese Planungen in den Fachausschüssen nochmals ausführlich besprochen?
3. Sollen bei der Gestaltung der Freifläche Sportgeräte aufgestellt werden?

Herr Bogusch antwortet wie folgt:

zu 1.)

Wegen des großen Umfangs des Vorhabens wurden zur Umsetzung 3 Bauabschnitte gebildet:

1. BA Erweiterung der Uferpromenade (Ersatzneubau Spundwand mit Betonholm und Geländer, Anlegen eines Terrassenplatzes, Verlängerung Promenadenweg, Bewegungsparcour)
2. BA Steganlage mit Freiwasserschwimmanlage
3. BA Umgestaltung Freiflächen, Errichtung Funktions- und Werkstattgebäude

Für den 1. BA wurde eine Förderung in Aussicht gestellt, ein Zuwendungsbescheid liegt noch nicht vor. Es liegt ein baufachliches Prüfergebnis der Entwurfsunterlagen vor. Die Ausführungsplanung einschließlich Bauüberwachungsleistungen wurde ausgeschrieben bzw. abgefragt. Nach Eingang des Zuwendungsbescheides sollen die Leistungen beauftragt werden. Bereits bei der Umsetzung des 1. BA wird es auf Anregung der Seniorenakademie und gemäß Bürgerschaftsbeschluss Beschluss-Nr. 2016-VI-01-0336 einen Bewegungsparcour für Jung und Alt mit Calisthenics-Station, Balancierbalken, Geräte für das Training der Armmuskulatur und der Rumpf- und Bauchmuskulatur geben.

zu 2.)

Eine Vorstellung der Planung für den 1. BA hat es in den Gremien der Stadt bereits im Ausschuss für Bau, Umwelt und Stadtentwicklung am 09.03.2017 gegeben. Für die weiteren Planungen der Bauabschnitte 2 und 3 sind zu gegebener Zeit erneute Beteiligungen der Fachausschüsse vorgesehen.

zu 3.)

Die Planung für den 3. BA beinhaltet die komplette Umgestaltung und Neuordnung der Freiflächen auf dem Areal zwischen Lindenrondell und Seebad, die funktionale Neuordnung der geplanten Gebäudekomplexe als auch das Anlegen von Sport- und Spielbereichen. Dazu gehört auch das Aufstellen von Sportgeräten. So sind u. a. Felder für Badminton, Tischtennis, Fußball und Beachvolleyball vorgesehen.

Zur erneuten Beteiligung der Fachausschüsse merkt Herr Hofmann an, dass die Beteiligung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport ratsam wäre.

Herr Bogusch sichert zu, den Ausschuss für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport an den Beratungen zum 3. Bauabschnitt zu beteiligen.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. König/Gremiendienst

Stralsund, 19.11.2018